



Langer Weg für Idötte

Wie die FDP erfahren hat, sollen Lohmarer Idötte für die Einschulsaison 2012 nach Siegburg ins Kreisgesundheitsamt fahren! Mit diesem Gedanken trägt sich die Kreisverwaltung aus Gründen der Einsparung und der besseren Untersuchungsqualität. Aus Sicht der Lohmerer FDP ist dies inakzeptabel.

Bislang findet die Untersuchung vor der Einschulung in der jeweiligen Grundschule statt. Dies ist für die Kinder die erste Begegnung mit ihrem wichtigen neuen Lebensabschnitt. Der Schritt vom Kindergarten in die Schule ist neben der Vorfriede immer auch von Ängsten und Vorbehalten begleitet. Diese Ängste gilt es abzubauen, statt zu verstärken. Daran arbeiten sowohl die Kindergärten als auch die Grundschulen sehr engagiert. Frühzeitiges Kennenlernen der neuen Schule – die ja kindgerecht, interessant und gemütlich gestaltet ist – schafft Vertrauen. Ganz anders das sterile, unübersichtlich große Kreishaus sowie der erhebliche zeitliche Aufwand für die Eltern.

Im Interesse unserer Kinder sollte hier nicht an der falschen Stelle gespart werden! Auf Antrag der FDP-Fraktion im Schulausschuss, wird die Stadt den Landrat auf die Lohmarer Bedenken hinweisen.

Barbara Riegler
Sachkundige Bürgerin